

## Anerkennung für großes Engagement



Ehrenamtspreise der Bürgerstiftung für das Moser- Team, Aartje Pfeffer und Claus Strasser (von links, mit Urkunde). Foto: Brigitte Hess

### Stetten

Bürgerstiftung verleiht Ehrenamtspreise an Aartje Pfeffer, an das Team der Moser-Nachmittage und an Claus Strasser. *Von Brigitte Hess.*

Fast jeder zweite Erwachsene engagiere sich ehrenamtlich, zitierte Wolfgang Riethmüller, Vorstand der Bürgerstiftung, die Statistik. Meist solle dieser Einsatz aber zeitlich begrenzt, beispielsweise im Rahmen eines Projekts, sein. Doch es gibt auch Bürger, deren Engagement überdurchschnittlich ist.. Die Bürgerstiftung Kernen hat für solche Menschen vor sechs Jahren den Ehrenamtspreis ins Leben gerufen, er wird jährlich an jeweils zwei Personen verliehen. Hinzu kam vor zwei Jahren ein Sonderpreis für großen Einsatz im Jugendbereich.

Am Sonntagnachmittag wurden die Ehrenamtspreise 2012 in der Glockenkelter verliehen. Sie gingen an Aartje Pfeffer, das Team der Moser-Seniorennachmittage und der Sonderpreis an Claus Strasser.

Aartje Pfeffer ist gebürtige Holländerin. Über ihre eigenen Kinder kam sie zur Leichtathletik-Abteilung der Sportvereinigung Rommelshausen, wo sie fünf Jahre lang die Jugendlichen trainierte. Sie selbst war begeisterte Schwimmerin, Läuferin und Radfahrerin, mit 33 Jahren lief sie ihren ersten Marathon. 1995 übernahm sie im Verein den Breitensport.

Laufftreff, Walking- und Sportabzeichengruppe, Gymnastik: Hier sah sich Aartje Pfeffer am richtigen Platz. Auch in der Wirtschaftsgruppe engagierte sie sich. Seit sie nicht mehr berufstätig ist, hilft sie bei der Gestaltung von Altennachmittagen und macht Geburtstagsbesuche für die evangelische Kirche. "Was sie auszeichnet, ist ihre Freundlichkeit", sagte Barbara Brumbach von der Bürgerstiftung in ihrer Laudatio.

Auch das Team der Mosernachmittage bekam den mit 250 Euro dotierten Ehrenamtspreis. Joachim Kauffmann von der Bürgerstiftung berichtete, dass die Mosernachmittage für Senioren bereits 1966 ins Leben gerufen wurden. Finanziert wird der monatliche Seniorentreff vom Geld der Stiftung des ehemaligen Stettener Bürgers Albert Moser, der Anfang der 30er Jahre nach Spanien auswanderte, und, dort beruflich sehr erfolgreich geworden, seinen Heimatort finanziell großzügig bedachte. Das Team um Heide

Demant besteht momentan aus den Frauen Ilse Aigner, Hannelore Bader, Brunhilde Blohm, Heidrun Christen, Gretel Dietelbach, Adrienne Zaiser und Lore Strobel.

Den Sonderpreis der Bürgerstiftung erhielt Claus Strasser, Jugendleiter der Fußballabteilung des TV Stetten. Vorbild für die Jugend sei er und vermittele ihr neben Fertigkeiten im Fußball auch Sozialkompetenz, sagte Ulrich Müller von der Bürgerstiftung. Seit 17 Jahren trainiert Claus Strasser verschiedene Jugendmannschaften, seit 15 Jahren ist er Jugendleiter und im Fußball-Ausschuss tätig. Strasser sei "Urgestein des Stettener Fußballs", sagte Müller, erwähnte aber auch noch die anderen zwölf Trainer, die in der Fußballabteilung des TV Stetten "aktive Jugendarbeit" leisten und insgesamt etwa 100 Jugendliche Spieler betreuen.

Umrahmt wurde die Preisverleihung vom Trio Accordial. Sirnone Riniker Maier (Violine), Felix Erade (Violoncello) und Christoph Rothfuß (Klavier) verzauberten mit Kompositionen von Joseph Haydn und Johannes Brahms Publikum und Preisträger, die sich anschließend bei einem "Ständerling" noch unterhalten und auf die Ehrenamtspreise anstoßen konnten.